



Fortschreibung der kreisweiten Schulentwicklungsplanung

Vorstellung der Ergebnisse für die Schulen der Stadt Heinsberg



Inhalt:

- Aufgaben der Schulentwicklungsplanung
- Raum- und Funktionsanalyse Grundschulen
- Befunde alle Grundschulen betreffend
- Prognosen, Soll-Ist-Vergleiche der einzelnen Grundschulen
- Fazit Grundschulen

Fortsetzung Inhalt:

- Raum- und Funktionsanalyse weiterführende Schulen
- Befunde der beiden weiterführenden Schulen
- Prognosen, Soll-Ist-Vergleiche der beiden weiterführenden Schulen
- Fazit weiterführende Schulen

Die Stadt Heinsberg hat als Schulträger eine Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung (SEP) in Auftrag gegeben, welche durch das **Büro Dr. Garbe, Lexis & von Berlepsch** aus Halle/Westfalen erstellt wurde.



Für die Stadt Heinsberg als Schulträger stehen die folgenden Fragen im Vordergrund, um die künftige Entwicklung der Schulen zu analysieren, bzw. die Raumsituation zu überprüfen:

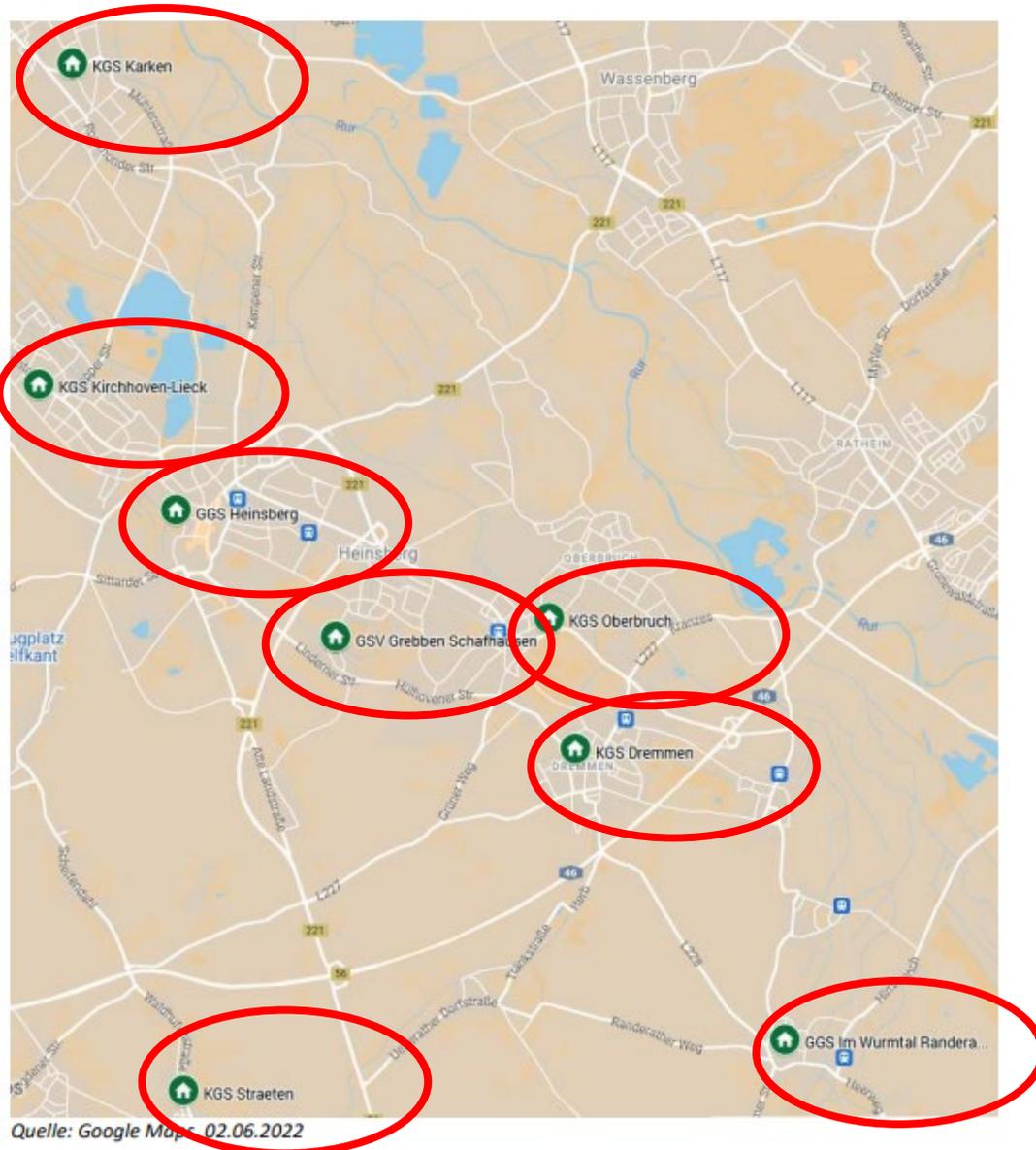
- Mögliche schulorganisatorische Veränderungen in der Zukunft
- Entwicklung der OGS
- Entwicklung der Geburten
- Verteilung der Neuanmeldungen in Klasse 1 auf die Grundschulen in Heinsberg
- Die Entwicklung der Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen

Raum- und Funktionsanalyse Grundschulen

Die Grundschulen werden im Folgenden nach Ortsteilen vorgestellt:

- Raumlisten und -pläne Gegenstand der Vor-Ort-Begehungen Mitte Februar 2022
- Gespräche mit jeder Schulleitung und einem Vertreter des Schulamtes
- Erfassung der aktuellen OGS-Zahlen und weitere Daten, wie Anzahl der Lehrerinnen und Lehrer etc.

Lage der Grundschulen:



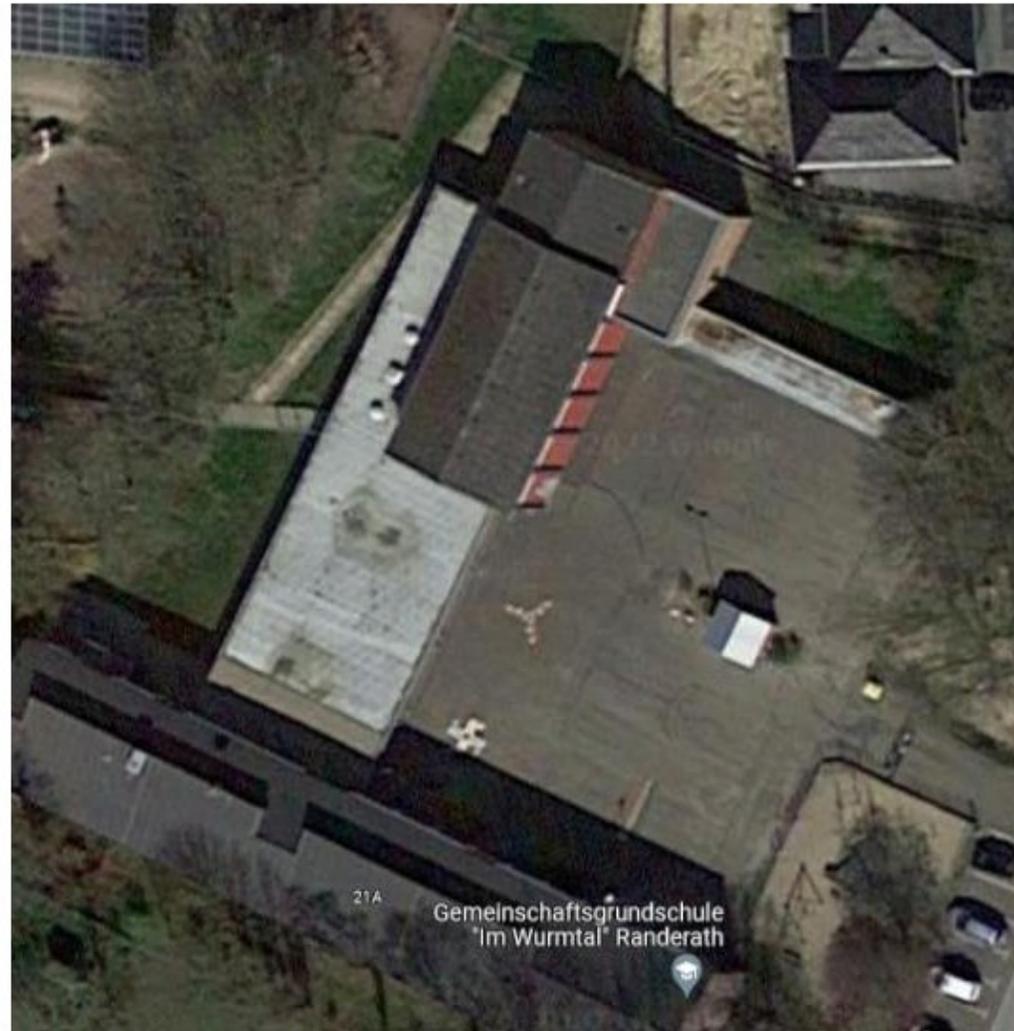
- Gem.-Grundschule Randerath, Im Wurmatal
- Kath. Grundschule Straeten
- Grundschulverbund Grebben/Schafhausen
- Gem.-Grundschule Heinsberg, Sonnenscheinschule
- Kath. Grundschule Dremmen, Marienschule
- Kath. Grundschule Oberbruch, Pestalozzischule
- Kath. Grundschule Karken, Regenbogenschule
- Kath. Grundschule Kirchhoven, Brunnenschule

Zusammenfassende Befunde lt. Büro Dr. Garbe, Lexis & von Berlepsch für alle Grundschulen :

- Die Grundschulen bieten Schülerinnen und Schülern, Lehrerschaft und Besuchern überwiegend gute Bedingungen. Alle haben interaktive Tafeln und WLAN, das überwiegend bereits gut funktioniert, sie benötigen daher keine PC-Räume mehr.
- Einige Grundschulstandorte sind in ihrer jetzigen Ausstattung (Anzahl Räume und Fläche) zu klein, zudem ist die Qualität – v.a. der Ganztagsräume – an einzelnen Standorten ausbaufähig. Bspw. in Schafhausen und Grebben ein eher herausforderndes Arbeitsumfeld. Die Planungen für einen Neubau in Grebben laufen bereits.
- Alle Schulen befinden sich im Stadtzentrum bzw. in den Ortsteilen in Wohngebieten mit Kindergärten in direkter Nachbarschaft.
- Vier Grundschulen werden vor Ort als Schulen des gemeinsamen Lernens (Sonnenscheinschule, Dremmen, Kirchhoven und Oberbruch) bezeichnet.
- Es gibt Aufnahmeschulen für internationale Vorbereitungsgruppen in Heinsberg, Randerath, Grebben-Schafhausen und Straeten.

- Eine OGS ist an allen Schulen vorhanden, zusätzlich gibt es eine Kurzbetreuung. Träger sind Förder- und Betreuungsvereine.
- Die Betreuungsquote der Grundschulen liegt im Durchschnitt bei 47%. Die Träger ziehen die Elternbeiträge selbst ein, letztere sind extrem niedrig und haben keine soziale Staffelung.
- Es gibt keine Schulmensen.
- Schulsozialarbeit ist tageweise an manchen Schulen vorhanden.
- Alle Schulen verfügen über eigene Turnhallen am Schulstandort (Ausnahme: KGS Oberbruch).
- An allen Schulen gibt es außerdem große Außengelände mit unterschiedlichen, kindgerechten Spielbereichen und Baumbeständen.
- Unterbringungsmöglichkeiten für Kleidung befinden sich auf den Fluren.

Gemeinschaftsgrundschule Randerath, Im Wurmthal



Quelle: google maps, 31.2.2022

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahlen steigen im Prognosezeitraum etwas an. Die Gesamtklassenzahl bleibt bei vier (zuz. Internationale Gruppen). Die Schule hat keine Zügigkeitsbeschränkung.

Prognose GG Randerath/Porselen-Horst - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	29	15	29	25	21	²¹⁺ 10	26	26	26	25	23	23	23	22	22	22
2	29	33	18	31	24	23	23	28	28	28	27	25	25	25	24	24
3	22	21	25	25	27	23	22	22	27	27	27	26	24	24	24	23
4	27	26	25	24	24	28	24	23	23	28	28	28	27	25	25	25
Gesamt	107	95	97	105	96	95	95	99	104	108	105	102	99	96	95	94
#Kl, Jgst 1	1	1	1	1	1	1+1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
#Kl, Jgst 2	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
#Kl, Jgst 3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
#Kl, Jgst 4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
#Kl, Gesamt	4	4	4	5	4	4+1	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4

Soll-Ist-Vergleich

Die Schule bleibt laut Prognose einzügig, nimmt aber erneut eine zusätzliche internationale Gruppe auf (braucht also zwei Diff.-räume, anders als bei einzügigen Schulen). Diese sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

GG Randerath	IST 2022	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	6	4	2	131
Differenzierungsräume	2	2	0	-30
Inklusionsräume	0	4	-4	-60
Mehrzweckräume	0	1	-1	-60
PC-Raum	0	0	0	0
Ganztag (m²)	217,88	120		97,88
LZ (m²)	39,21	13,5	25,71	
Sport	1 ÜE	1 ÜE	0 ÜE	
Saldo				78,88 m²

Stellungnahme der Verwaltung:

- Das Gebäude ist im Grundsatz für eine 1-Zügigkeit ausgelegt. Ohne internationale Gruppe am Standort wären die Räumlichkeiten ausreichend.
- Es gibt einen Speiseraum (95 m²), der auch als MZR genutzt werden könnte. Wenn man in den Klassenräumen essen würde, wäre keine Mensa nötig und somit Raum gespart.
- Das Erdgeschoss ist barrierefrei zugänglich.
- Auszug SEP: „Es gibt keine Aula“... Es gibt allerdings ein großes Foyer/Eingangshalle mit 126 m²!
- Das Schulgebäude wurde bauabschnittsweise saniert. Der Abschluss der Arbeiten erfolgt mit Sanierung der Einfeld-Turnhalle in 2023/24.

Katholische Grundschule Straeten



Quelle: Schulwebseite, 31.1.2022

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl steigt im Prognosezeitraum etwas an. Die Gesamtklassenzahl bleibt bei einer Zweizügigkeit. Die Schule hat keine Zügigkeitsbeschränkung

Prognose KG Straeten - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	39	28	42	51	29	48	42	43	43	41	39	38	37	37	36	36
2	29	43	32	40	55	31	51	45	46	46	44	41	40	39	39	38
3	27	24	43	27	36	49	28	46	40	41	41	39	37	36	35	35
4	35	26	20	44	28	35	48	27	45	39	40	40	38	36	35	34
Gesamt	130	121	137	162	148	163	169	161	174	167	164	158	152	148	145	143
#Kl, Jgst 1	2	1	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 3	1	1	2	1	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 4	2	1	1	2	1	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Gesamt	6	5	7	7	6	8	7	7	8							

OGS-Raum in der Grundschule Straeten (Speiseraum)



Durch moderne, variable Möbel multifunktional nutzbar

Soll-Ist-Vergleich

Die Schule wird laut Prognose voll zweizügig. Da auch diese Schule eine internationale Gruppe hat, wird im Soll einen Differenzierungsraum mehr berechnet.

GS Straeten	IST 2022	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	8	8	0	0
Differenzierungsräume	3	3	0	0
Inklusionsräume	0	4	-4	-60
Mehrzweckräume	0	2	-2	-120
PC-Raum	0	0	0	0
Ganztag (m ²)	216,42	240		-23,58
LZ (m ²)	34,66	24,75	10	
Sport	1 ÜE	1 ÜE	0 ÜE	
Saldo				-203,58 m²

Stellungnahme der Verwaltung:

- Es gibt einen Speiseraum (126,05 m²), der auch als Mehrzweckraum genutzt werden könnte (Essen in OGS-Gruppenräumen). Würde man diesen Raum teilen, hätte man 2 kleinere Mehrzweckräume in der Größe von je etwa 63 m². Dadurch würde sich der Gesamtsaldo des Raumbestandes von -203,58 m² auf -77,53 m² verringern.
- Die Anzahl an OGS-Räumen im Altbau sind vorhandene Räume. Diese entsprechen jedoch nicht der Empfehlung des Schulentwicklungsplanes hinsichtlich der Raumgrößen.

Grundschulverbund Grebben-Schafhausen



Quelle: Aachener Zeitung, 16.01.2019

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl steigt im Prognosezeitraum etwas an. Die Gesamtklassenzahl bleibt bei mehr als einer Zweizügigkeit. Die Schule hat keine Zügigkeitsbeschränkung

Prognose GS Grebben - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	51	47	46	52	48	50	54	56	55	53	50	49	48	47	47	46
2	41	57	48	53	56	52	55	59	61	60	58	55	54	52	51	51
3	48	43	53	49	49	55	51	54	57	59	58	56	54	53	51	50
4	42	44	39	52	47	46	52	48	51	54	56	55	53	51	50	48
Gesamt	182	191	186	206	200	203	212	217	224	226	222	215	209	203	199	195
#Kl, Jgst 1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 3	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 4	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Gesamt	8	9	10	10	10	8	8	8	8	8						

Raumprogramm zweizügige Schule, klassische Schule, additive OGS

	Anzahl	Mindestgröße	Nettofläche päd. Nutzung	Erläuterung
Klassenräume Ganztags	8	60	480	Ein Raum pro Klasse, Ein Zug
Inklusionsräume	4	15	60	Ein Raum pro JGSt
Diff.-räume	2	15	30	Ein Raum pro Zug
MZR / multifunktionale Räume	2	60	120	Ein Raum pro Zug
Büro/Verwaltungsräume	3	18	54	SL, SEK, Konr bei Sozialarbeit ein Büro für Sozialarbeit
Besprechung/Beratung	1	20	20	
Konferenz/Lehrerzimmer	1		30	2,25/Kopf; geschätzte Untergrenze (13 LuL)
Forum/Versammlung	multif. Mit Mensa			keine Flächenvorgabe, keine Pflichtkategorie
Lehrerarbeitsplätze/-räume	1	30	30	nur im Ganztagsbetrieb
Ganztags				
Sport	1 ÜE	406		eine ÜE pro angefangene 10 Klassen
Bib.	1			keine Flächenvorgabe, keine Pflichtkategorie
OGS-Büro	1	15+		ggf. im OGS-Bereich (mit Abtrennung)
Sozialraum	1	25		keine Pflichtvorgabe, Empfehlung: ab ca. 10 Beschäftigte ohne LuL
Betreuungs-/Gruppenräume	2	120	240	120/Zug
Mensa	1		70	1,4/Kind, geschätzt 70 m ² im Dreischichtbetrieb
Sonstiges				
Lager				flexible Menge, niederrangige Flächen
Sani	1	10+		Sichtbeziehung LZ oder Sek.
LM-Raum	1	20+		
Abstellfläche PuMi	1	10+	pro Etage	
Abstellfläche Laptops	1	10	pro Etage	
Instrumentenlager	1			
Garderoben				möglichst in den Klassen bei Einbaumöbeln
HSM-Raum	1	15+		

Von diesem Modell wird explizit abgeraten

Raumprogramm zweizügige Schule, multifunktionale Schule, integrierte OGS

	Anzahl	Mindestgröße	Nettofläche päd. Nutzung	Erläuterung
Klassenräume Ganztage	8	90	720	Ein Raum pro Klasse, Großklassen
Inklusionsräume	4	15	60	Ein Raum pro JGSt
Diff.-räume	0	15	0	Ein Raum pro Zug
MZR / multifunktionale Räume	2	60	120	Ein Raum pro Zug
Büro/Verwaltungsräume	3	18	54	SL, SEK, Konr.
Besprechung/Beratung	1	20	20	
Konferenz/Lehrerzimmer	1		30	geschätzte Untergrenze (13 LuL) 2,25/Kopf
Forum/Versammlung	multif. Mit Mensa			keine Flächenvorgabe, keine Pflichtkategorie
Lehrerarbeitsplätze/-räume	1	30	30	nur im Ganztagsbetrieb
Ganztage				
Sport	1 ÜE	406		eine ÜE pro angefangene 10 Klassen
Bib.	1			keine Flächenvorgabe, keine Pflichtkategorie
OGS-Büro	1	15+		ggf. im OGS-Bereich (mit Abtrennung)
Sozialraum	1	25		
Gruppenräume	0	120	0	
Mensa	1		70	1,4/Kind, geschätzt 70 m ² im Dreischichtbetrieb
Sonstiges				
Lager				flexible Menge
Sani	1	10+		
LM-Raum	1	20+		
Abstellfläche PuMi	1	10+	pro Etage	
Abstellfläche Laptops	1	10	pro Etage	
Instrumentenlager	1			
Garderoben				möglichst in den Klassen bei Einbaumöbeln
HSM-Raum	1	15+		

Dieses Modell wird empfohlen

Gemeinschaftsgrundschule Heinsberg, Sonnenscheinschule



Quelle: aachener-nachrichten.de, 14.11.2014

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl steigt im Prognosezeitraum deutlich an. Die Gesamtklassenzahl steigt bei gleichbleibenden Übergangsquoten auf mehr als eine Vierzügigkeit.

Prognose GG Heinsberg - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	94	92	88	91	96	109	103	106	105	101	94	93	92	90	89	88
2	102	106	105	97	107	109	124	117	121	120	115	107	106	105	103	101
3	75	100	99	103	94	103	105	120	113	117	116	111	103	102	101	100
4	102	75	108	109	104	99	108	110	126	119	123	122	116	108	107	106
Gesamt	373	373	400	400	401	420	440	453	465	457	448	433	417	405	400	395
#Kl, Jgst 1	4	4	4	4	4	5	4	5	5	4	4	4	4	4	4	4
#Kl, Jgst 2	4	4	4	4	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	4
#Kl, Jgst 3	3	4	4	4	4	4	5	5	5	5	5	5	5	4	4	4
#Kl, Jgst 4	4	3	4	5	4	4	5	5	6	5	5	5	5	5	5	5
#Kl, Gesamt	15	15	16	17	17	18	19	20	21	19	19	19	18	18	17	17

Soll-Ist-Vergleich

Die Schule ist und bleibt laut Prognose voll vierzünftig und hat eine Aufnahmebeschränkung von 23 Kindern pro Eingangsklasse. Dies wird in der folgenden Tabelle dargestellt:

GS Heinsberg / Sonnenschein	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	17	16	1	59
Differenzierungsräume	3	4	-1	-15
Inklusionsräume	0	4	-4	-60
Mehrzweckräume	4	4	0	0
PC-Raum		0		
Ganztag (m²)	650	480		170
LZ (m²)	60,68	72	-11	
Sport	2 ÜE	2 ÜE	0 ÜE	
Saldo				154 m²

Katholische Grundschule Dremmen, Marienschule



Quelle: eigene Erstellung, 15.02.22

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl steigt im Prognosezeitraum um knapp 30 SuS an. Die Gesamtklassenzahl entwickelt sich zu einer vollen Zweizügigkeit. Die Schule ist auf zwei Züge beschränkt.

Prognose KG Dremmen - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	37	28	31	38	41	43	40	41	41	39	36	36	35	35	34	34
2	23	41	28	34	44	45	47	44	45	45	43	39	39	38	38	37
3	21	23	42	28	32	43	44	46	43	44	44	42	38	38	37	37
4	27	20	26	38	30	33	44	45	47	44	45	45	43	39	39	38
Gesamt	108	112	127	138	147	164	175	176	176	172	168	162	155	150	148	146
#Kl, Jgst 1	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 2	1	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 3	1	1	2	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 4	1	1	1	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Gesamt	5	5	6	7	8											

Soll-Ist-Vergleich

Dargestellt wird hier der IST-Stand sowie die Planung

KGS Dremmen	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenzimmer	6	8	-2	-120
Differenzierungsräume	2	2	2	0
Inklusionsräume	2	4	-2	-30
Mehrzweckräume	2	2	0	0
PC-Raum	0	0	0	0
Ganztags (m ²)	184,72	240	-55,28	-55,28
LZ (m ²)	29,61	36	-6,39	
Sport	1 ÜE	1 ÜE	0 ÜE	
Saldo				-205,28

KGS Dremmen	Planung 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenzimmer	8	8	0	0
Differenzierungsräume	4	2	2	20,05
Inklusionsräume	3	4	-1	-15
Mehrzweckräume	1	2	-1	-60
PC-Raum	0	0	0	0
Ganztags (m ²)	232,37	240	-7,63	-7,63
LZ (m ²)	50,55	36	14,55	
Sport	1 ÜE	1 ÜE	0 ÜE	
Saldo				-62,58

Stellungnahme der Verwaltung:

- Die Planung wurde nach Vorlage des 1. Entwurfs des Schulentwicklungsplans überarbeitet, das Flächensaldo wurde weitestgehend reduziert und beträgt nur noch 7,63 qm.

Katholische Grundschule Oberbruch, Pestalozzischule



Quelle: eigene Erstellung, 16.02.22

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl steigt im Prognosezeitraum um knapp 30 SuS an. Die Gesamtklassenzahl erhöht sich um eine Klasse. Die Schule hat keine Zügigkeitsbeschränkung.

Prognose KG Oberbruch - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	38	45	41	42	42	42	47	49	48	46	43	43	42	41	41	40
2	53	45	54	52	55	53	53	59	61	60	58	54	54	53	51	51
3	43	46	44	46	42	48	46	46	51	53	52	50	47	47	46	44
4	26	44	47	45	43	42	48	46	46	51	53	52	50	47	47	46
Gesamt	160	180	186	185	182	185	194	200	206	210	206	199	193	188	185	181
#Kl, Jgst 1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 4	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Gesamt	7	8	8	8	8	8	8	9	9	9	9	8	8	8	8	8

Soll-Ist-Vergleich

KGS Oberbruch	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenzimmer	8	9	-1	-60
Differenzierungsräume	1	2	-1	-15
Inklusionsräume	1	4	-3	-45
Mehrzweckräume	1	2	-1	-60
PC-Raum	1	0	1	31,65
Ganztag (m ²)	212,3	240	-27,7	-27,7
LZ (m ²)	54,27	51,75	2,52	
Sport	0 ÜE	1 ÜE	-1 ÜE	
Saldo				-176,05

Gelingt es, einen Klassencontainer für die 9. Klasse zu nutzen, die Küche für die OGS-Nutzung zu ertüchtigen und den PC-Raum multifunktional als Diff.-raum zu nutzen, verringert sich das Defizit:

KGS Oberbruch	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenzimmer	8	8	0	0
Differenzierungsräume	2	2	0	0
Inklusionsräume	1	4	-3	-45
Mehrzweckräume	1	2	-1	-60
PC-Raum	0	0	0	
Ganztag (m ²)	212,3+ca 30 m ² in der Küche	240		
LZ (m ²)	54,27	51,75	2,52	
Sport	0 ÜE	1 ÜE	-1 ÜE	
Saldo				-105

Stellungnahme der Verwaltung:

- Die 56,14 qm große OGS-Küche ist bei der OGS-Fläche nicht berücksichtigt. Sie könnte aber auch als mögliche Betreuungsfläche in Betracht gezogen werden, da die OGS-Kinder das Mittagessen in den OGS-Betreuungsräumen zu sich nehmen. Somit würde die mit 240 m² benötigte OGS-Fläche erreicht.
- Die Errichtung einer zusätzlichen 9. Klasse ist in der Schule nicht möglich. Insofern wäre ggf. die vorübergehende Aufstellung eines Klassencontainers zu überdenken, sofern ein geeigneter Aufstellungsort auf dem Schulgelände vorhanden ist und die Schüler nicht auf andere Schulstandorte aufgeteilt werden können.
- Der kleine PC-Raum könnte aufgegeben werden zugunsten eines Differenzierungsraumes bei Einsatz von Laptop-Wagen.
- Die Aula könnte ggf. in einen Mehrzweckraum/bzw. Mehrzweckräume umfunktioniert werden.

Katholische Grundschule Karken, Regenbogenschule



Quelle: eigene Erstellung, 16.02.22

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl steigt im Prognosezeitraum etwas an. Die Gesamtklassenzahl entwickelt sich zu einer vollen Zweizügigkeit. Die Schule hat keine Zügigkeitsbeschränkung.

Prognose KG Karken - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	28	46	26	28	29	45	35	36	35	34	32	31	31	30	30	30
2	49	32	54	31	30	33	51	40	41	40	39	36	35	35	34	34
3	44	48	25	50	32	28	31	48	37	38	37	37	34	33	33	32
4	43	41	45	28	44	31	27	30	46	36	37	36	36	33	32	32
Gesamt	164	167	150	137	135	137	144	154	159	148	145	140	136	131	129	128
#Kl, Jgst 1	1	2	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 2	2	1	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 3	2	2	1	2	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 4	2	2	2	1	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Gesamt	7	7	6	6	5	7	7	8								

Soll-Ist-Vergleich (lt. Gutachterbüro)

KGS Karken	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	6+2*	8	0	0
Differenzierungsräume	2	2	0	0
Inklusionsräume	2	4	-2	-30
Mehrzweckräume	0	2	-2	-120
PC-Raum	0	0		
Ganztag (m²)	203,61	240	-36,39	-36,39
LZ (m²)	28,49	27	1,49	
Sport	1 ÜE	1 ÜE	0 ÜE	
Saldo				-186,39

*zwei Klassenräume werden aktuell saniert

Stellungnahme der Verwaltung:

- **Ganztag:**

Die Küche der OGS befindet sich im Anbau, direkt neben dem OGS/Speiseraum.

Die OGS verfügt über vier Räume, allerdings unterschreiten diese die im Gutachten als Mindestmaß angegebenen Flächengröße. Zwischen Pausenhalle und Raum OGS 3 könnten ggf. entsprechende Flächen angebaut werden.

Denkbar wäre aber alternativ auch 1- 2 Klassenräume für eine Ganztagsbetreuung multifunktional zu nutzen. Das Flächendefizit bestünde somit nicht mehr.

- **Differenzierungs-/ Inklusionsräume:**

Im Gutachten wird die geringe Größe der Differenzierungs- und der Inklusionsräume angesprochen, außerdem ein Defizit von 2 Inklusionsräumen benannt.

Dieses Defizit besteht nicht mehr, wenn im EG die „Küche“ (25,39m²) des Altbaus (hier ist lediglich eine Küchenzeile vorhanden) als Differenzierungs- oder Inklusionsraum genutzt wird.

Das Lager im 1.OG (30,29 qm) wird umgeräumt, zusammen mit dem angrenzenden Raum (25,09 qm) könnten beide zukünftig je anderweitig (Differenzierungs- oder Inklusionsraum) genutzt werden.

Die jetzige Schülerbibliothek (OG) wird zukünftig als Differenzierungs- oder Inklusionsraum (25,04 qm) genutzt.

Das Defizit im Bereich Differenzierung/Inklusion besteht somit nicht mehr.

- **Mehrzweckräume:**

Im Gutachten werden zwei MZR von je 60 qm Mindestmaß gefordert. Angemerkt wird, dass solche Räume nicht vorhanden seien.

In der Schule ist ein „Multifunktionsraum (Medien/Bücherei)“ (53,18 qm) vorhanden. Dieser Raum ließe sich als Multifunktionsraum nutzen. Die Fläche von 53,18 qm unterschreitet leicht das Maß der geforderten Mindestgröße von 60 qm.

Die beiden Differenzierungs- bzw. Inklusionsräume im OG (25,03 qm und 30,32 qm) ließen sich mit einem Wanddurchbruch der Zwischenwand (allerdings keine Entfernung der Wand) zu einem Mehrzweckraum (ca. 55,35 qm) zusammenschalten.

Auch hier wäre das Mindestmaß von 60 qm nur leicht unterschritten.

Fazit:

Das beschriebene Flächendefizit von 186,39 qm ließe sich mit og. Maßnahmen auf 11,47 qm (verbleibende Flächendifferenz der MZR) reduzieren.

Katholische Grundschule Kirchhoven, Brunnenschule



Quelle: eigene Erstellung, 16.02.22

Prognose der Schülerzahlen

Die Gesamtschülerzahl steigt im Prognosezeitraum um 20 SuS an. Die Gesamtklassenzahl bleibt bei einer Zweizügigkeit. Die Schule ist auf zwei Züge beschränkt

Prognose KG Kirchhoven-Lieck - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
1	25	44	36	39	40	41	44	46	45	43	40	40	39	39	38	38
2	41	31	48	42	41	45	46	49	52	51	48	45	45	44	44	43
3	42	41	26	45	39	38	42	42	45	48	47	44	42	42	41	41
4	43	40	43	23	46	38	37	41	41	44	47	46	43	41	41	40
Gesamt	151	156	153	149	166	162	169	178	183	186	182	175	169	166	164	162
#Kl, Jgst 1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 3	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Jgst 4	2	2	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
#Kl, Gesamt	7	7	7	7	8											

Soll-Ist-Vergleich

- Bestand und Prognose aktuell

KGS Kirchhoven	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	8	8	0	0
Differenzierungsräume	4	2	2	26,34
Inklusionsräume	2	4	-2	-30
Mehrzweckräume	0	2	-2	-120
PC-Raum	1	0	1	48,06
Ganztag (m²)	244,82	240		4,82
LZ (m²)	26,58	24,75	1,83	
Sport	1 ÜE	1 ÜE	0 ÜE	
Saldo				-70,78

- Bestand und Prognose nach Erweiterungsbau

KGS Kirchhoven	Planung 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	8	8	0	0
Differenzierungsräume	5	2	3	29,95
Inklusionsräume	2	4	-2	-30
Mehrzweckräume	2*	2	0	0
PC-Raum	0	0	0	0
Ganzttag (m²)	253,52	240	13,52	13,52
LZ (m²)	59,25	24,75	34,5	
Sport	1 ÜE	1 ÜE	0 ÜE	
Saldo				13,47

*inkl. neuer Vereinsraum

Stellungnahme zu Verwaltungsbereichen Grundschulen allgemein:

- Die seitens der Gutachter angemerkten Fehlbedarfe in den Verwaltungsbereichen der Grundschulen sind zunächst einmal unbestritten. Aufgrund der räumlichen Situation der Grundschulgebäude sind aber lediglich kleinere Veränderungen der Bestandssituation denkbar.
- Eine grundlegende Vergrößerung der Verwaltungsbereiche in den Grundschulen kann nur über bauliche Ergänzungen der Bestandsobjekte realisiert werden.

Offene Ganztagschule (OGS)

- Rechtsanspruch im Primarbereich aufsteigend ab 2026 (sukzessive mit Einschulungsjahrgang)
- OGS-Quote aktuell 47%, landesweit geschätzte OGS-Zielquote 75%
- D.h.: Voraussetzungen für ca. 500 weitere OGS-Plätze müssen geschaffen werden
- Ganztagsförderungsgesetz des Bundes bislang ohne Ausführungsverordnung, Verwaltungsvereinbarung des Bundes mit den Ländern besteht noch nicht, ebenso Förderrichtlinien des Landes
 - noch keine konkreten Angaben zu Raumgrößen, -ausstattung, zu Personalanforderungen und zur Finanzierung
- Bildung einer ämterübergreifenden Steuerungsgruppe bereits erfolgt
- Entwicklungen werden beobachtet, erste Maßnahmen wurden bereits ergriffen

Entwicklung der Gesamtschülerzahlen:

SuS/GS	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
GG Randerath	107	95	97	105	96	95	95	99	104	108	105	102	99	96	95	94
GG Heinsberg	373	373	400	400	401	420	440	453	465	457	448	433	417	405	400	395
KG Dremmen	108	112	127	138	147	164	175	176	176	172	168	162	155	150	148	146
GSV Grebben-Schafhausen	182	191	186	206	200	203	212	217	224	226	222	215	209	203	199	195
KG Karken	164	167	150	137	135	137	144	154	159	148	145	140	136	131	129	128
KG Kirchhoven-Lieck	151	156	153	149	166	162	169	178	183	186	182	175	169	166	164	162
KG Oberbruch	160	180	186	185	182	185	194	200	206	210	206	199	193	188	185	181
KG Straeten	130	121	137	162	148	163	169	161	174	167	164	158	152	148	145	143
GESAMT	1375	1395	1436	1482	1475	1529	1598	1638	1691	1674	1640	1584	1530	1487	1465	1444

Entwicklung / Prognose SuS in der OGS (Grundschulen):

SuS/GS	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
	OGS															
GG Randerath		37	41	40	35	50	50	50	50	50	79	77	74	72	71	71
GG Heinsberg		202	204	208	222	250	275	300	300	325	336	325	313	304	300	296
KG Dremmen		37	54	66	66	75	75	100	100	125	126	122	116	113	111	110
GSV Grebber-Schafhausen		115	124	129	139	150	150	150	150	150	167	161	157	152	149	146
KG Karken		52	47	44	47	50	75	75	75	75	109	105	102	98	97	96
KG Kirchhoven-Lieck		39	35	39	41	50	50	75	100	125	137	131	127	125	123	122
KG Oberbruch		90	91	87	92	100	100	125	125	150	155	149	145	141	139	136
KG Straeten		30	47	55	55	75	75	75	100	100	123	119	114	111	109	107
GESAMT		602	643	668	697	800	850	950	1000	1100	1230	1188	1148	1115	1099	1083

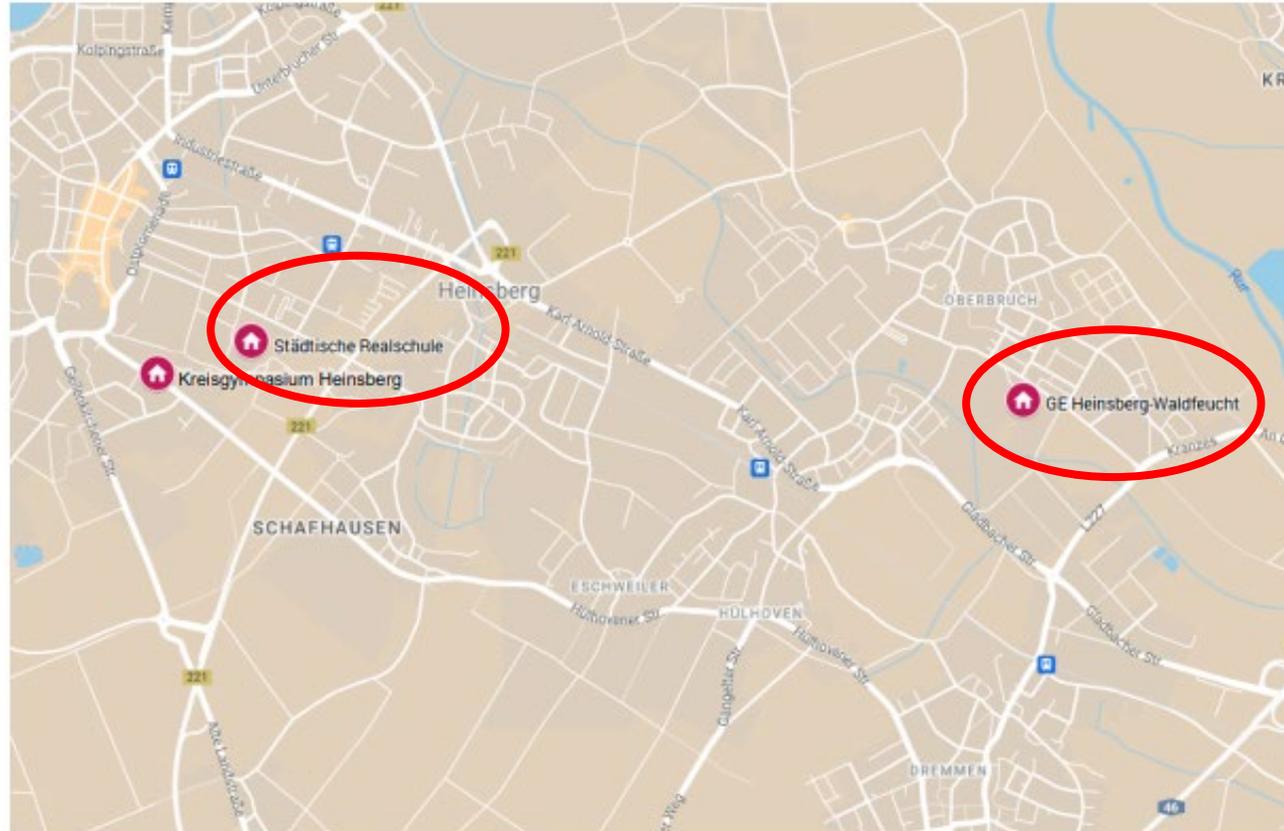
Entwicklung der OGS-Quote:

SuS/GS	OGS Quote															
	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
GG Randerath	0	39%	42%	38%	36%	53%	53%	51%	48%	46%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
GG Heinsberg	0	54%	51%	52%	55%	60%	63%	66%	65%	71%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
KG Dremmen	0	33%	43%	48%	45%	46%	43%	57%	57%	73%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
GSV Grebber-Schafhausen	0	60%	67%	63%	70%	74%	71%	69%	67%	66%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
KG Karken	0	31%	31%	32%	35%	36%	52%	49%	47%	51%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
KG Kirchhoven-Lieck		25%	23%	26%	25%	31%	30%	42%	55%	67%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
KG Oberbruch		50%	49%	47%	51%	54%	52%	63%	61%	71%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
KG Straeten		25%	34%	34%	37%	46%	44%	47%	57%	60%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
GESAMT		43%	45%	45%	47%	52%	53%	58%	59%	66%	75%	75%	75%	75%	75%	75%

Raum- und Funktionalanalyse weiterführende Schulen:

- Die weiterführenden Schulen wurden am 15.02.2022 und 16.02.2022 begangen
- Raumlisten und –pläne waren Gegenstand der Vor-Ort Begehungen
- Gespräche mit den Schulleitungen und einem Vertreter der Schulverwaltung haben stattgefunden.

Lage der weiterführenden Schulen:



- Städt. Realschule, Klevchen
- Gesamtschule Oberbruch
- Kreisgymnasium (Träger Kreis)

Realschule Heinsberg



Quelle: eigene Erstellung, 16.02.22

Prognose der Schülerzahlen

Die Prognose vom Büro Dr. Garbe, Lexis & von Berlepsch sieht die Schule im Prognosezeitraum bei sechs Zügen - langfristig bei sieben. Die Gesamtschülerzahl steigt bis 2026 um knapp 80 SuS.

Prognose RS Im Klevchen - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
5	144	130	145	148	150	152	146	159	153	179	171	175	173	169	155	153
6	151	149	136	148	148	153	155	149	163	156	183	175	179	177	173	158
7	141	153	150	134	147	148	153	155	149	163	156	183	175	179	177	173
8	148	143	155	148	135	148	149	154	156	150	164	157	184	176	180	178
9	150	152	152	157	151	139	152	153	158	161	154	169	162	189	181	185
10	142	147	141	145	153	145	133	146	147	152	154	148	162	155	181	174
Gesamt	876	874	879	880	884	885	888	916	926	961	982	1007	1035	1045	1047	1021
#Kl, Jgst 5	5	5	5	5	5	6	6	7	6	7	7	7	7	7	6	6
#Kl, Jgst 6	5	5	5	5	5	6	6	6	7	7	8	7	7	7	7	7
#Kl, Jgst 7	5	5	5	5	5	6	6	6	6	7	7	8	7	7	7	7
#Kl, Jgst 8	5	5	5	5	5	6	6	6	7	6	7	7	8	7	8	7
#Kl, Jgst 9	5	6	6	6	5	6	6	6	7	7	6	7	7	8	8	8
#Kl, Jgst 10	5	5	5	5	5	6	6	6	6	6	6	6	7	6	8	7
#Kl, Gesamt	30	31	31	31	30	36	36	37	39	40	41	42	43	42	44	42

Soll-Ist-Vergleich (vor der Erweiterung)

Realschule Heinsberg	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	30	40	-10	-600
Inklusions-/Gruppenräume	4	6	-2	-30
Mehrzweckräume	2	1	1	65,56
Fachräume	13	15	-2	
<i>FR NW</i>	6	7	-1	-75
<i>FR musisch</i>	3	4	-1	-75
<i>FR Technik/HSW</i>	4	4	0	0
PC-Raum	3	0	3	199,88
Ganztag	957,12			
<i>LZ (o. Berechnung)</i>	99,88	126	-26,12	
Sport	3 ÜE	4 ÜE	-1 ÜE	
Saldo				-514,56

Soll-Ist-Vergleich (nach der Erweiterung)

Realschule Heinsberg	Planung 2021 (Neubau Erweiterung)	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	38	40	-2	-120
Inklusions-/Gruppenräume	8	6	2	64,28
Mehrzweckräume	2	1	1	65,56
Fachräume	17	15	2	0
<i>FR NW</i>	6	7	-1	-75
<i>FR musisch</i>	3	4	-1	-75
<i>FR Technik/HSW</i>	7	4	3	225
PC-Raum	4	0	4	275,61
Ganztag	957,12*			
<i>LZ (o. Berechnung)</i>	99,88	126	-26,12	
Sport	4 ÜE	4 ÜE	0 ÜE	
Saldo				360,45

*durch den Erweiterungsbau wird es zusätzliche Ganztagsfläche auf den Fluren (Selbstlernbereiche) geben (keine m²-Angabe)

Stellungnahme der Verwaltung:

- Neben den im Schulentwicklungsplan aufgeführten Flächen für den Schulsport steht zwischenzeitlich auch die neu errichtete Außensportanlage des Kreisgymnasiums Heinsberg wieder zur Verfügung.
- Skateplatz grundlegend saniert und um ein Multifunktionsspielfeld ergänzt. Beide Anlagen können durch die Schule mitgenutzt werden.
- Auch bei einer theoretischen 7-Zügigkeit der Realschule sind die Flächen mit dem Ergänzungsbau ausreichend groß bemessen, solange die Schule keine Ganztagschule ist. Bei optimaler Nutzung der Räumlichkeiten wird eine weitere bauliche Erweiterung nicht erforderlich sein.

Gesamtschule Heinsberg-Waldfeucht (Hauptstandort Oberbruch)



Quelle: eigene Erstellung, 16.02.22

Prognose der Schülerzahlen

Die Prognose sieht die Schule langfristig bei sieben Zügen insgesamt – davon entfallen fünf Züge auf den Hauptstandort in Oberbruch.

Prognose GE Heinsberg-Waldfeucht - gew. DS.																
Klasse/ Schuljahr	20 17	20 18	20 19	20 20	20 21	20 22	20 23	20 24	20 25	20 26	20 27	20 28	20 29	20 30	20 31	20 32
5	133	165	164	162	163	173	164	181	174	195	194	203	198	191	178	177
6	114	137	168	167	162	165	175	166	184	177	198	197	206	201	194	181
7	114	116	140	173	167	165	168	178	169	187	180	201	200	209	204	197
8	117	116	114	139	174	167	165	168	178	169	187	180	201	200	209	204
9	0	119	126	127	153	189	181	179	183	193	184	203	196	218	217	227
10	0	0	98	108	108	129	159	153	151	154	163	155	171	165	184	183
11	0	0	0	40	41	43	51	63	60	59	61	64	61	67	65	72
12	0	0	0	0	35	36	38	45	55	53	52	53	56	53	59	57
13	0	0	0	0	0	35	36	38	45	55	53	52	53	56	53	59
Gesamt	478	653	810	916	1003	1102	1137	1171	1199	1242	1272	1308	1342	1360	1363	1357
#Kl, Jgst 5	5	6	6	6	6	6	6	7	6	7	7	8	7	7	7	7
#Kl, Jgst 6	4	5	6	6	6	6	6	6	7	7	7	7	8	7	7	7
#Kl, Jgst 7	4	4	5	6	6	6	6	7	6	7	7	7	7	8	8	7
#Kl, Jgst 8	4	4	4	5	6	6	6	6	7	6	7	7	7	7	8	8
#Kl, Jgst 9		4	5	5	6	7	7	7	7	7	7	8	7	8	8	8
#Kl, Jgst 10			4	5	4	5	6	6	6	6	6	6	6	6	7	7
#Kl, Jgst 11	0	0	0	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	4
#Kl, Jgst 12	0	0	0	0	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3
#Kl, Jgst 13	0	0	0	0	0	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3
#Kl, Gesamt	17	23	30	35	38	42	44	46	47	49	50	52	51	52	54	54

Soll-Ist-Vergleich

GE Heinsberg-Waldfeucht HST Oberbruch	IST 2021	SOLL 2026	Differenz	Mind. m ²
Klassenräume	33	28+4	1	60,48
Kursräume	5	7	-2	-110
Inklusions-/Gruppenräume	0	6+2	-8	-120
Mehrzweckräume	1	1	0	0
Fachräume	16	14	0	0
<i>FR NW</i>	7	6	1	63,68
<i>FR musisch</i>	4	4	0	0
<i>FR Technik/HSW</i>	4	4	0	0
<i>FR DuG</i>	1	1	0	0
PC-Raum	2	0	2	139,95
Ganzttag	1287,9	900 (am HST)		387,9
LZ (o. Berechnung)	147,97	193,5	-45,53	
Sport	2 ÜE	3 ÜE	-1 ÜE	
Saldo				422,01 m ²

Stellungnahme der Verwaltung:

- Der asphaltierte Schulhof mit Baumbestand wird ab 2024 um bewegungsfördernde Elemente (Kletterfelsen, Fun-Laufstrecke, ein Streetball-Feld, kleines Multifunktionsspielfeld) ergänzt.
- Das angrenzende Stadion Oberbruch (Rasensportplatz mit Laufbahn sowie der fast fertiggestellte Kunstrasenplatz) ist direkt an das Schulgelände angebunden.
- Ab 2024 steht, ebenfalls mit direkter Anbindung, im neu entstehenden Freizeit- und Sportpark Wurmaue eine Skate Plaza, ein Pumptrack und ein großes Multifunktionsspielfeld zur Verfügung.

Handlungsempfehlungen weiterführende Schulen

- Insgesamt sind die weiterführenden Schulen gut versorgt
- Die benötigten Räume werden in geplanten Neubauten aufgenommen
- Der Gesamtschule mangelt es an kleineren Differenzierungs- und Inklusionsräumen
- Die Ganztagsflächen sollten insgesamt attraktiver gestaltet, akustisch optimiert und ausgestattet werden, incl. einer Bibliothek/Selbstlernzentrum als Ruhebereich für Schülerinnen und Schüler

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Kontakt

Stadt Heinsberg
Apfelstraße 60
52525 Heinsberg
www.heinsberg.de

Winfried Houben
Tel.: 02452 14-4010
Fax: 02452 14-1095
E-Mail: stadt@heinsberg.de

